



II - 1890 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0

Zl. 353.110/O-III/4/80

12. Jänner 1981

An den

Präsidenten  
des Nationalrates  
Anton BENYA

Parlament  
1017 W i e n

868 /AB

1981 -01- 19

zu 887 /J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. PAULITSCH, DEUTSCHMANN und Genossen haben am 3. Dezember 1980 unter der Nr. 887/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Forderungsprogramm der slowenischen Volksgruppe gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

- "1. Wurde Ihnen ein weiteres Forderungsprogramm der slowenischen Volksgruppe in Kärnten betreffend Ausweitung der slowenischen Sendungen im ORF übermittelt?
2. Wenn ja, wie lautet dieses Forderungsprogramm?"

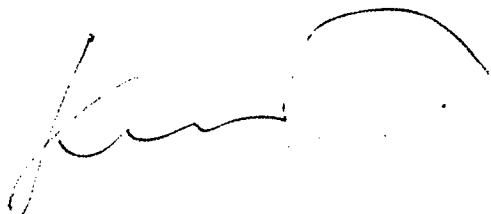
Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten.

Zu Frage 1 :

Mit Schreiben vom 21. Oktober 1980 haben der Rat der Kärntner Slowenen und der Zentralverband der slowenischen Organisationen in Kärnten eine Präzisierung der Punkte 6 und 7 des sogenannten "Operationskalenders", der am 7. Dezember 1979 überreicht wurde, übermittelt. Ich werte diese Ausführungen als eine Konkretisierung der im "Operationskalender" enthaltenen Forderungen.

Zu Frage 2 :

Der Wortlaut dieses "Förderungsprogrammes" bitte ich, der Anlage ("Operationskalender") zu entnehmen.

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and curves, positioned to the right of the main text.

Abschrift

## OPERATIONSKALENDER

Rundfunk und Fernsehen - Spezifikation der Vorstellungen1. Präambel

Massenmedien, insbesondere auch die elektronischen Massenmedien Rundfunk und Fernsehen, haben für die Entwicklung des Identitätsbewußtseins von Minderheiten - im besonderen von ethnischen Minderheiten - eine bedeutende Rolle. Sie sind heute die Meinungsbildner schlechthin.

Massenmedien in der heutigen Gesellschaft sind immer auch ein Abbild des Niveaus von politischen, sozialen und wirtschaftlichen Beziehungen. Sie üben aber ihrerseits wieder wesentlichen Einfluß auf diese Beziehungen aus. Dies ist auch der Grund für das besondere Interesse, das Minderheiten und ethnische Volksgruppen den Massenmedien entgegenbringen. Die Erfahrung bestätigt, daß ethnische Minderheiten und Randgruppen in ihrer Existenz gefährdet sind, solange ihre Sprache und andere Eigenarten in ihrem Wert auch durch Massenmedien herabgesetzt werden - sei es durch nachteilige Berichterstattung, sei es durch Unterlassung einer Berichterstattung oder sei es einfach durch ihre mangelnde Präsenz in den Massenmedien. Äußerst nachteilig wirkt es sich in diesem Zusammenhang aus, wenn Minderheiten keine Gelegenheit zur Selbstartikulation haben.

Auf dem Gebiet der elektronischen Massenmedien Rundfunk und Fernsehen geht es der slowenischen Volksgruppe um zweierlei Anliegen:

- um die Präsenz in Rundfunk und Fernsehen in der eigenen Sprache;
- um die Information über Probleme der Minderheit in deutscher Sprache durch die Minderheit selbst.

Als drittes Anliegen kommt dazu das legitime Interesse nach klaglosem Empfang der Fernsehsendungen der Fernsehanstalt des Muttervolkes.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 2

### 2. Präsenz in Rundfunk und Fernsehen

#### 2.1. Rundfunk

Eingangs sei eine kurze Bestandsaufnahme der derzeitigen slowenischen Sendungen des ORF-Studios Kärnten gestattet. Anfang 1946 - noch unter britischer Besatzung - wurden im Studio Kärnten Rundfunknachrichten in slowenischer Sprache eingeführt (täglich 5 Minuten). Bereits zwei Monate später wurde wegen des großen Interesses die Sendezeit um eine Stunde verlängert. Neben Nachrichten und Kommentaren werden heute musikalische und literarische Beiträge sowie Fachvorträge gesendet (Programmschema für vier Wochen siehe Anlage!)

Heute umfaßt die gesamte Sendezeit ca. 1400 Minuten im Monat. Die Sendezeiten der slowenischen Sendungen sind seit 1.10.1978 folgende:

Mo - Fr	14.10 - 15.00
Sa	09.45 - 10.30
So	07.05 - 07.35
Di	09.30 - 10.00 (einmal monatlich zweisprachige Sendung)

Darüberhinaus gibt es während des Schuljahres einmal monatlich Schulfunksendungen (nur für Pflichtschulen an Fr 09.15 - 09.30).

Abgesehen davon, daß die Sendungen einen geringen Umfang von ca. 23 Sendestunden monatlich aufweisen, ist auch evident, daß die Sendezeiten äußerst ungünstig sind.

Institutionell besteht nur ein Hauptreferat mit drei Redakteuren und einer Sekretärin. Es gibt für die slowenischen Sendungen also nicht einmal eine Abteilung.

Ausgehend davon, daß der genannte Sendeumfang absolut ungenügend ist, soll hier, ohne sich mit der Frage der Sprachemanzipation näher zu befassen - doch unter Hinweis auf den rechtlichen Aspekt

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 3

der Frage im Artikel 7, Abs. 1 des Staatsvertrages - die mögliche Grundstruktur eines vollwertigen Programms aufgezeigt werden.

2.1.1. Exkurs: RAI - Radio Trst A

Als Beispiel dient der bewährte slowenischsprachige Sender Radio Trst A in Triest, der täglich von 07.30 bis 19.30 (an Sonn- und Feiertagen von 08.00 bis 19.30 Uhr) seine Sendungen ausstrahlt.

Der Sender Radio Trst A dient der slowenischen Minderheit in Italien. Der Sender wird von Angehörigen der slowenischen Minderheit gestaltet und geleitet.

Radio Trst A begann mit seinen Sendungen im Mai 1945. Mit einem besonderen Gesetz vom 14.4.1956 (Zl. 303) übertrug das italienische Parlament dem RAI die exklusive Kompetenz über den Sender. Mit Bundesgesetz vom 14.4. 1975 (Zl. 103) wurde der RAI verpflichtet, besondere Sendungen u.a. in Friaul-Julisch Venetien zu senden. RAI erhält zu den im eigenen Budget vorgesehenen Mitteln vom italienischen Staat eigene gesetzlich geregelte Entschädigungen für diese Sendungen. Das Gesetz sieht weiters deutsche, ladinische, französische und slowenische Sendungen im TV vor. In Südtirol bestehen bereits Versuchsprogramme, slowenische TV-Sendungen sind in Vorbereitung.

Rudiosendungen des RAI in Minderheitensprachen 1979

Französisch	70 Stunden
Ladinisch	153 Stunden
Deutsch	4 016 Stunden
<u>Slowenisch</u>	<u>4 525 Stunden</u>

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 4

(Vergleich zu Kärnten: Slowenisch 280 Stunden Radiosendungen (1979), keine Fernsehsendungen.)

1979 wurden vom RA 529 Stunden Fernsehen in Deutsch gesendet.

Mitarbeiter des Senders Radio Trst A:"Kulturabteilung" (autonom):

1 Direktor

18 hochqualifizierte Angestellte

"Aktueller Dienst" (den italienischen Strukturen unterstellt):

3 Chefs vom Dienst

8 Redakteure

6 Bürokräfte

7 Sprecher

1 Koordinator in der Produktion

2 Bürokräfte in der Produktion

Die "Kulturabteilung" hat ihren eigenen Direktor und gestaltet die Programme selbständig. Täglich gestaltet die Abteilung 10 Stunden der Gesamtsendezeit.

Der "Aktuelle Dienst" untersteht der italienischen Verwaltung, sowohl organisatorisch wie auch administrativ. Er gestaltet ca. 2 Stunden der Gesamtsendezeit täglich.

Von den 260 freien Mitarbeitern des Senders sind 50 Slowenen, allerdings treten entscheidende Schwierigkeiten bei der Produktion auf, da kein Techniker der slowenischen Sprache mächtig ist. Auch der Erfahrungsbericht aus Klagenfurt/Celovec zeigt, daß die Produktion von Sendungen oft an der Technik scheitert oder erschwert wird, da kein Techniker die slowenische Sprache beherrscht.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 5

### 2.1.2

#### Informationsauftrag

Um dem Informationsauftrag gerecht zu werden, muß davon ausgegangen werden, daß der Abteilung "Politik und Information" Vorrang gegeben wird. Unbeschadet des ORF-Gesetzes ist eine Hauptabteilung für Information zu errichten, der ein Slowene vorsteht. Das gleiche gilt für die Hauptabteilung "Kultur", die in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen des Landesschulrates auch ein Schulfunkprogramm erarbeitet.

#### Grundsätzliche Prämissen

Der slowenische Rundfunk soll ein Gesamtbild der Minderheit wiedergeben und ihr zu Nutzen sein. Die Programme sollen der Förderung und Entwicklung der Eigenart der Minderheit, ihres Bewußtseins als Bestandteil des einheitlichen slowenischen Kultur- und Sprachraumes, ihrer politischen und kulturellen Selbstfindung sowie ihrer Sprachenmanzipation dienen.

Den beiden Hauptabteilungen muß das Recht eingeräumt werden, Programmschemen und -strukturen selbständig auszuarbeiten. Die grundsätzliche Gleichstellung der slowenischen Mitarbeiter mit den deutschsprachigen Kollegen ist zu gewährleisten. Der Sender darf nicht vom einheitlichen slowenischen Kulturraum abgeschnitten werden (Austauschprogramme). Bereits bestehende Medienstrukturen sind organisch einzubauen (Pressespiegel, Gastkommentare, Studiogespräche etc.).

Das Verhältnis von Informations- zu Kultur- und Unterhaltungssendungen soll etwa 1:4 betragen.

#### Programmauftrag

Es soll ein volles Tagesprogramm erstellt und gesendet werden, welches alle Bedarfsbereiche abdecken soll. Die Bestimmungen der ORF-Gesetze sollen sinngemäß angewendet werden, jedoch unter Berücksichtigung der Anderssprachigkeit dieses Senders

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 6

sowie der daraus resultierenden besonderen Bedürfnisse der slowenischsprachigen Hörer einerseits und des Vermittlungsauftrages andererseits.

Daß ein solches Vollprogramm im wesentlichen sogar ohne Änderung der bestehenden Gesetzeslage realisiert werden kann, zeigt die Einrichtung des Senders Blue Danube Radio, der sich an eine spezielle Zielgruppe der Hörer wendet.

### Exkurs: Radio Blue Danube

Besonders weisen wir darauf hin, daß gegen die Ausstrahlung von fremdsprachlichen Radiosendungen, wie sie von Radio Blue Danube in Englisch und Französisch ausgestrahlt werden, keinerlei verfassungsmäßige Bedenken bestehen. Laut Gutachten des Verfassungsdienstes des Bundeskanzleramtes ist eine zielgruppenorientierte Ausstrahlung fremdsprachlicher Programme in nur einem Bereich des Bundesgebietes mit dem Programmauftrag des § 2 Abs. 1 Z. 1 RFG 1974 vereinbar.

Nach Schätzungen der Programmverantwortlichen sollen sich die Kosten eines Vollprogrammes im ersten Jahr auf rund 15 Millionen Schilling belaufen, wobei dem ORF ein Teil der Kosten durch die Bundesregierung refundiert wird.

### Struktur des slowenischen Senders Kärnten

Zwei Abteilungen bzw. Hauptabteilungen, denen ein eigener Intendant vorsteht.

1. Information
2. Kultur, Unterhaltung

#### ad 1. Information

1. Leiter des Aktuellen Dienstes
- 5 Redakteure (davon einige Stellvertreter des Leiters)
- 3 Sekretärinnen
- Freie Mitarbeiter nach Angebot und Nachfrage
- 2 Sprecher



## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 7

### ad 2. Kultur, Unterhaltung

1 Ressortchef

5 Ressortchef-Stellvertreter für die Bereiche

E-Musik

U-Musik

V-Musik

Hörspiel

Bildung/Schulfunk

4 Sprecher - programmgestaltende Mitarbeiter in Angestelltenstatus

2 Sekretärinnen

Freie Mitarbeiter nach Angebot und Nachfrage

### Technik

Es liegt sowohl im Interesse des slowenischen Senders wie auch der deutschsprachigen Programme, auch über eine entsprechende Anzahl von technischem Personal zu verfügen, das der slowenischen Sprache mächtig ist. Da mit der Heranbildung von slowenischsprachigen Technikern erst im Laufe der nächsten Jahre zu rechnen ist, sind Kandidaten mit slowenischen Sprachkenntnissen bevorzugt aufzunehmen.

### Sendetechnik

Der ORF sorgt in Zusammenarbeit mit der Post für die Freiwerdung der notwendigen UKW-Frequenz(en), um seinem Versorgungsauftrag nachzukommen. Bei der routinemäßigen Neujustierung der Sender soll auf ein slowenisches Rundfunkprogramm Bedacht genommen werden.

### Aufbauphase

Nach einer viermonatigen Vorbereitungszeit mit 1/2 bis 2/3 des Personals Aufnahme des Programmbetriebes im Teillastbereich: ca. 5 Stunden täglich. Innerhalb eines weiteren Jahres stufenweise Erreichung eines geordneten Vollbetriebes.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 8

### Personal

Alle Posten sollen ausgeschrieben werden, wie auch sonst nach der Gesetzeslage vorgegangen werden soll. Um einen geordneten Betrieb zu ermöglichen, soll jeder Posten mit Angehörigen der slowenischen Minderheit besetzt werden. Für leitende Positionen soll der Vertretung der slowenischen Volksgruppe in Kärnten die Mitsprache in Form eines Vorschlagsrechtes gewährleistet werden. Bei der Bestellung des Intendanten sollte die Mitsprache in Form eines Vetorechtes eingeräumt werden.

### Gremiales

Die Programmverantwortlichen des slowenischen Senders, insbesondere auch der Intendant, müssen in die Entscheidungsgremien des ORF eingebunden werden (Intendanten- und andere Konferenzen). Es müssen entsprechende Mittel und entsprechendes Personal zur Verfügung gestellt werden, um auch empirische Arbeit leisten zu können: bei einem Erfolg des Senders wäre das Prestige des ORF zweifellos höher und sein Programmangebot erführe eine weitere Bereicherung.

Darüberhinaus sollte beim ORF ein Fachbeirat eingerichtet werden, der mit Experten aus dem gesamten Programmbereich besetzt ist, wobei die Mitglieder Angehörige der slowenischen Volksgruppe sein müßten.

### Finanzielles

Die finanzielle Ausstattung sollte analog den anderen Programmen sein. Für die Werbung wäre eine weitere der slowenischen Sprache mächtige Person einzusetzen.

Das Programmbudget könnte nach einem ähnlichen Muster wie bei Radio Blue Danube (Beiträge von ORF und Entschädigung der Bundesregierung) gesichert werden.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 9

2.1.3. Sendungen in deutscher Sprache über Belange der Minderheit

Unbeschadet des allgemeinen Informationsauftrages des ORF, der auch die Berichterstattung über Ereignisse im Zusammenhang mit dem Leben der Minderheit einschließt, muß der Volksgruppe Gelegenheit gegeben werden, sich und ihre Probleme in deutscher Sprache darzustellen.

Dies soll in Form von regelmäßigen Informationssendungen geschehen. Die Gestaltung dieser deutschsprachigen Sendungen auf der üblichen Frequenz der überregionalen Journalsendung soll der slowenische Sender Kärnten übernehmen, wobei der Information in Form von Nachrichten, Kommentaren, Presse spiegeln und aktuellen Interviews neben Nachrichten aus dem kulturellen Bereich der Vorrang eingeräumt werden soll.

2.1.4. Sofortmaßnahmen - Rundfunk

Als Sofortmaßnahmen im Rahmen der bestehenden Sendezeit werden vorgeschlagen:

- die Eingliederung von bestehenden Informationssendungen in slowenischer Sprache in die bereits bestehenden Informationssendungen des ORF-Studios Kärnten wie folgt:
  - fünf Minuten zwischen 6.30 und 7.00 Uhr
  - fünf Minuten zwischen 13.00 und 13.30 Uhr
  - zwei bis drei Minuten zwischen 18.00 und 18.30 Uhr.

Diese Informationen sollen täglich (auch am Wochenende) in slowenischer Sprache gesendet werden.

- die Eingliederung nicht spezifisch slowenischer Sendungen (Kirchenfunk, Kammermusik etc.) in die für diese Zwecke im Rahmen des gesamten ORF vorgesehenen Sendungen, dadurch Entlastung der slowenischen Sendungen, Möglichkeit des Ausbaus von Serviceleistungen etc.
- die Einbeziehung von Gastkommentaren aus bereits bestehenden slowenischen Medienstrukturen sowie - insbesondere sonntags - eine Presseübersicht über die slowenische Presse aus dem Raum Alpen-Adria.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 10

### 2.2. Fernsehen

Im wichtigsten Informationsträger unserer Zeit, im Fernsehen ist die slowenische Minderheit bislang meist nur als Objekt der Berichterstattung anlässlich spektakulärer Ereignisse präsent, was sich für das Ansehen der Volksgruppe insgesamt nicht unbedingt positiv auswirkt. Um dem entgegenzuwirken, wäre die ständige Präsenz der Volksgruppe im Fernsehen notwendig. Abgesehen davon ist es auch ein legitimes Interesse der Volksgruppe, sich auch im Fernsehen in ihrer eigenen Sprache artikulieren zu können.

#### 2.2.1. Slowenische Fernsehsendungen

Für die wöchentliche Eigendarstellung der Minderheit in allen Formen ihres kulturellen, politischen, wirtschaftlichen Lebens ist ein entsprechender Termin einzurichten, der in einer einstündigen Sendung in slowenischer Sprache wichtige Ereignisse und Bereiche aus dem Leben der slowenischen Volksgruppe darstellt. Für dieses aufzubauende slowenische TV-Programm sind im Rahmen des slowenischen Senders Kärnten entsprechende Posten einzurichten.

Neben diesen eigenständigen und selbst produzierten Sendungen sind monatliche Termine für die Ausstrahlung von slowenischen Filmen (ev. mit deutschen Untertiteln) und anderer TV-Sendungen vorzusehen.

#### 2.2.2 TV-Sendungen in deutscher Sprache über Belange der Minderheit

Ähnlich der regelmäßigen Informationssendungen im Hörfunk ist auch im Fernsehen ein deutschsprachiges Informationsprogramm über das Leben der Minderheit einzurichten.

Diese Sendung soll in festzulegenden Intervallen an die Sendung "Österreich-Bild" angeschlossen werden (ähnlich dem "Südtirol aktuell") und von der zuständigen Redaktion in Zusammenarbeit mit der aufzubauenden slowenischen TV-Redaktion gestaltet werden.

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 11

### 2.2.3 Sofortmaßnahmen - Fernsehen

Im Rahmen des Fernsehprogrammes ist das kulturelle, politische und wirtschaftliche Leben der Kärntner Slowenen verstärkt in die verschiedenen Programmstrukturen einzubeziehen. Insbesondere kann z.B. im Cafe Central das kulturelle Geschehen berücksichtigt werden, zu aktuellen und brisanten Themen sind Club 2-Diskussionen mit kompetenten Gesprächspartnern vorzusehen, zur Hintergrundberichterstattung ist eine verstärkte Dokumentationsstätigkeit in verschiedenen Magazinen geeignet.

### 3. Empfang des slowenischen Fernsehens (RTV Ljubljana)

Wenn es möglich war, den Empfang des österreichischen, des bundesdeutschen und des schweizerischen Fernsehens in Südtirol durch bilaterale Vereinbarungen zu regeln, so sollte auch der Wunsch der slowenischen Minderheit in Kärnten nach Empfang von RTV Ljubljana bei den österreichischen Behörden nicht länger auf formalen Widerstand stoßen.

Die Gewährleistung des störungsfreien Empfanges von RTV Ljubljana erfordert folgende Schritte:

- Verhandlungen zwischen ORF und RTV Ljubljana über die Installation eines Verteilernetzes für das zweisprachige Gebiet Kärntens
- Verhandlungen über die Verwaltung des Verteilersystems
- Installation des Verteilernetzes
- Zuteilung der notwendigen Sendefrequenzen

### 4. Neue Entwicklungen

Es soll noch festgehalten werden, daß die Vertretung der Minderheit in neue Entwicklungen mitentscheidend eingebunden wird. Es handelt sich dabei um die Projektierung eines "dritten Fernsehprogrammes".

## OPERATIONSKALENDER - Rundfunk und Fernsehen 12

### 5. Hörer- und Seherbeirat

Die slowenische Minderheit hat Anrecht auf Vertretung im Hörer- und Seherbeirat des ORF.

### 6. ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassend kann festgehalten werden:

Die Vorstellungen der Kärntner Slowenen bezüglich Rundfunk und Fernsehen sehen insbesondere vor:

- die Installierung eines slowenischen Senders in Kärnten mit Vollprogramm
- Sofortmaßnahmen 2.1.4 und 2.2.3
- zeitlich und intervallmäßig festzulegende Sendungen in slowenischer Sprache im Fernsehen
- eine regelmäßige Informationssendung in deutscher Sprache auf der Frequenz der überregionalen Journalsendungen
- eine regelmäßige Informationssendung in deutscher Sprache im Fernsehprogramm
- die Gewährleistung des störungsfreien Empfanges von RTV Ljubljana im gesamten zweisprachigen Gebiet
- das Mitspracherecht bei Neuentwicklungen auf dem elektronischen Mediensektor
- eine entsprechende Vertretung im Hörer- und Seherbeirat.

Anlage

## ORF - Studio Kärnten - SLOWENISCHE SENDUNGEN

PROGRAMMSCHEMA 1980

		1. Woche	2. Woche	3. Woche	4. Woche
Mo	1410-1430	Obzornik	Obzornik	Obzornik	Obzornik
	1430-1445	Iz ljudstva	Koroški zbori	Solisti-pevci	Zbor.glasba
	1445-1500	"	"	Nasveti	"
Di	0930-1000	Dež.ob Dravi	Dom. zab. glasba	Za našo vas	Pisani svet
	1410-1430	Obzornik	Obzornik	Obzornik	Obzornik
	1430-1445	"Otroci..."	Rd. rum. zeleno	"Otroci..."	Tamburaši
	1445-1500	Glasba za otr.	Popevke	Mlada grla	Zanim. vas bo
Mi	1410-1430	Obzornik	Obzornik	Obzornik	Obzornik
	1430-1445	Veseli val	Minute z...	Ljudske p.i.v.	Komorna gl.
	1445-1500	"	Literarna odd.	Cerkev in svet	Kult. pregled
Do	1410-1430	Obzornik	Obzornik	Obzornik	Obzornik
	1430-1445	Gl.mojstri	Mladinska	Druž.magacin	Kjo je za...
	1445-1500	"	"	"	"
Fr	0915-0930		<u>Šolska odd.</u>		
	1410-1430	Obzornik	Obzornik	Obzornik	Obzornik
	1430-1445	Iz kult.življ.	Kar po dom.	Domača imena	Zabav.glasba
	1445-1500	"	"	Veselo naokrog	Spominjamo se
Sa	0945-1030	Voščila	Voščila	Voščila	Voščila
So	0705-0710	Duh.nagovor	Duh.nagovor	Duh.nagovor	Duh.nagovor
	0710-0735	Voščila	Voščila	Voščila	Voščila